



## Polizeirevier Stendal

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 08.04.2022 bis 10.04.2022

### **Achtung vor Betrugsmasche Polizistentrick**

39576 Stendal, 07.04.2022, 18:30 Uhr

Am 08.04.2022 wird polizeilich nachfolgendes bekannt:

Ein 84-jähriger Stendaler erhielt am Abend des 07.04.2022 einen Anruf eines angeblichen Mitarbeiters der Sparkasse Stendal. Der Anrufer gab an, dass die Sparkasse gemeinsam mit der Polizei aktuell ein Programm zur Falschgeldidentifizierung durchführt. Nach Bekanntgabe seiner Adresse erschienen wenig später eine weibliche und männliche Person beim Geschädigten. Unter Vorlagen eines Ausweises gaben sich die Täter als Kriminalbeamte aus. Die Täter führten angeblich beim Bargeldbestand des Geschädigten eine Echtheitsprüfung durch, wobei sie einen hohen 4-stelligen Bargeldbetrag als Falschgeld identifizierten und diesen anschließend mitnahmen. Die Täter waren im Alter zwischen 30 und 40 Jahre, eine nähere Personenbeschreibung liegt nicht vor.

Hinweis:

Die „echte“ Polizei fordert niemals Bargeld, Wertgegenstände oder Überweisungen von Bürgern, um Ermittlungen durchzuführen. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, geben Sie keine persönlichen Daten am Telefon heraus, seien Sie Misstrauisch und wählen Sie bei Verdacht den polizeilichen Notruf.

### **Einbruchsdiebstahl in/aus Garage**

39606 Osterburg, Ballerstedter Straße, 08.04.2022

Ein 81-jähriger Osterburger zeigt persönlich den Einbruchsdiebstahl in seiner Garage an. Unbekannte Täter hebelte hier unter Zuhilfenahme von Werkzeug das Schloss an dem Garagentor auf, und entwendeten eine Handkreissäge, ein Schweißgerät und diverse Uhren mit einem Gesamtwert von 250 €.

## **Einbruch in ein Mehrfamilienhaus**

39517 Tangerhütte, im Tagesverlauf des 07.04.2022

Der 51-jährige Geschädigte zeigt am 09.04.2022 den Einbruchdiebstahl in sein Mehrfamilienhaus an. Das Mehrfamilienhaus ist teilweise möbliert, jedoch aktuell unbewohnt. Zwei Wohnungstüren wurden gewaltsam aufgebrochen und nach Zeugenhinweise hat mindestens ein Täter über den o. g. Zeitraum unter Zuhilfenahme eines Pkw und Lkw diverse Koffer und weitere Gegenstände aus dem Mehrfamilienhaus heraustragen und in die Kfz verladen. Dank der Zeugenhinweise und der konkreten Personenbeschreibung des Täters konnte der Pkw sowie der 38-jährige Täter ausfindig gemacht werden. Auf Beschluss des Bereitschaftsrichters wurde der Kofferrauminhalt des Pkw beschlagnahmt, wobei eindeutig aufgefundene Gegenstände dem Geschädigten zugeordnet werden konnte. Gegen den Beschuldigten wird ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

## **Erneuter Brand im Mehrfamilienhaus der Heinrich-Zille-Straße 36-40 in Stendal**

09.04.2022, 22:10 Uhr

Über eine Mitteilende wurde eine starke Rauchentwicklung im Mehrfamilienhaus der Heinrich-Zille-Straße 36-40 bekannt. Seitens der eingesetzten Beamten wurde eine brennende Wohnungseingangstür einer leerstehenden Wohnung in der 3. Etage festgestellt. Der Brand wurde seitens der angeforderten Freiwilligen Feuerwehr zügig gelöscht. Verletzt wurde niemand. Der Schaden beläuft sich schätzungsweise auf 300 €. Hinweise zur Brandursache liegen nicht vor. Es wird von einer Brandstiftung ausgegangen.

## **Brand von Mülltonnen**

39539 Havelberg, Birkenweg, 10.04.2022, 00:32 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit stellten eingesetzte Beamte den Brand von vier Mülltonnen und eines Müllcontainers fest. Unter Hinzuziehung der Freiwilligen Feuerwehr wurde der Löschversuch der eingesetzten Beamten vollendet. Nach ersten Schätzungen entstand ein Sachschaden in Höhe von zirka 500 € (drei Mülltonnen wurden zerstört, die verbleibenden Behälter lediglich beschädigt). Es wird von einer Brandstiftung ausgegangen.

## **Verkehrsgeschehen**

### **Fahren ohne Versicherungsschutz und unter Betäubungsmittelleinfluss**

39606 Osterburg, Ballerstedter Straße

Bei Absicht einer verdachtsunabhängigen Verkehrskontrolle eines Rollers durchzuführen, flüchtete dieser zunächst über Grünflächen der Karl-Marx-Straße zur Werner-Seelenbinder-Straße. Der Fahrzeugführer versteckte sich samt Roller unter einem Treppenaufgang eines Mehrfamilienhauses in der Werner-Seelenbinder-Straße. Der Roller besaß keinen gültigen Versicherungsschutz und der Fahrzeugführer stand unter dem Einfluss von Metamphetamin/Amphetaminen. Nach Durchführung der Blutprobenentnahme wurde gegen den Kraftfahrzeugführer ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und ihm für 24 h die Weiterfahrt untersagt.

### **Führen eines E-Rollers unter Alkohol-Einfluss und ohne Versicherungsschutz**

39590 Tangermünde, Arneburger Straße, 09.04.2022, 20:43 Uhr

Im Rahmen des Präsenzdienstes stellte eingesetzten Beamten im öffentlichen Straßenverkehr eine männliche Person auf einem E-Roller ohne gültiges Versicherungskennzeichen mit auffälliger Fahrweise fest.

Beim 57-jährigen Fahrzeugführer wurde Atemalkoholgeruch, eine verwaschene Aussprache und eine schwankende Gangart festgestellt. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,56 ‰. Nach Durchführung der Blutprobenentnahme wurde gegen den Kraftfahrzeugführer ein Strafverfahren eingeleitet und sein Führerschein sichergestellt.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de